



Spritzbetonertüchtigung

Das Maul und Kastenprofil des Weser-Lutter-Kanals sollte in Teilbereichen mit einer Spritzbetonschale ertüchtigt werden. Hierfür wurden Bewehrungsanker mit einem Hochleistungsmörtel im Altbestand verankert. Untergrundvorbereitung zur Sicherstellung der geforderten Untergrundbedingungen. Anschließend erfolgte das Anbringen der Bewehrungsmatten mit den passenden Abstandshaltern an die zuvor eingeklebten Bewehrungsanker. Das Aufbringen des Spritzbetons (C 35/45, XA3) erfolgte in einer Schichtstärke von 8,0 cm.

Querschnittsertüchtigung (Einzelstabbewehrung)

Schlitze im Bestandskanal aus Beton bis zu einer Tiefe von 5,0 cm vom Kämpfer - über Scheitel - zum Kämpfer - auf einer Haltungslänge von 10,0m herstellen. Bewehrungsanker mit Hochleistungsmörtel im erstellten Schlitz des Altbestandes verankert. Bewehrung aus Betonstabstahl in die erstellten Schlitze im Mörtelbett eingearbeitet.

Aufgabenstellung

Betoninstandsetzung
 Querschnittsertüchtigung
 Spritzbetonertüchtigung

Profil

Kastenprofil 2,40m x 1,40m
 Maulprofil 4,70m x 1,70m

Auftraggeber

Stadt Bielefeld

Projektleiter:
 Herr Kimmerle
 Tel.: 0521-516495

Bauleitung

Dipl.-Ing. (FH) F. Angrick
 Dipl.-Ing. B. Lanzrath-Gudel
 SiFa
 BL. R. Jansen

Auftragssumme

130.000,00 €

Durchführung 2015

Ort

Bielefeld, Adenauerplatz-
 Nebelswall